Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 40 (1922)

Heft: 239

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Donnerstag, 12. Oktober Schweizerisches Handelsamtsblatt

ille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

ausgenommen Sonn- und Feiertage

dimanches et jours de fête exceptés

Redaktion und Administration im Eldg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: Schwetz: Jährlich Fr. 20.20, nabljährlich Fr. 10.20, vierteijährlich Fr. 5.20 — Auslond: Zuschlag des Porto — Es kann unr bei der Port abomilert werden — Preis einzelner Nummern 16 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. 0. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechasgespattene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abounements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port .— On s'aboune exclusivement aux etfices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régle des annonces : Publi-citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 66 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-gister. — Vereinigte Staaten von Amerika: Neuer Zolltarif. — Diskontosätze und echselkurse. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Comédie S. A., Genève. — Etas-Unis d'Amérique: Nouveau tarif douanier; Indication de l'origine sur les montres. — Espagne: Droits sur les appareils télégraphiques et téléghoniques et de cours du change. — Service International des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte officiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Obligation Nr. 4209 der Spar- & Leihkasse Zurzach, zu-

gunsten des Erne Johann, Amtsweibels, nebst Couponbogen.

Dor allfällige Inhaber der Coupons wird hiermit aufgefordert, diese bis

5. April 1925 dem Bezirksgericht Zurzach vorzulegen, ansonst dieselben als

Zurzaeh, den 11. Oktober 1922.

Das Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber der Poliee Nr. 40125, d. d. 21. April 1882, der Karlsruher Lebensversieherung auf Gegenseitigkeit, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel binnen Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation im Sehweizerisehen Handelsamtsblatte an gereelnet, dem unterzeiehneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 424¹)

Nidau, den 11. September 1922.

Der Geriehtspräsident i. V.: Weibel, Notar.

Es wird nachbezeichneter Grundpfandtitel vermisst: Gläubiger: 1. Otto Obrist, Müller, in Aarwangen; 2. Johann Merz, Müller, in Zofingen. Schuldnerin: Frau Emilie Obrist-Kopp geb. Rausch, Bäckerei, in Wolfwil. Kapital: Fr. 11,200. Titel: Gütertrennungsamweisung vom 3. Mai 1903 und Zession vom 4. Oktober 1904. Grundpfänder: Grundbuch Wolfwil

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, vom Datum der ersten Auskündung an gereehnet, dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 421)

Balsthal, den 12. September 1922.

Der Geriehtsstatthalter: H. Baumgartner.

Tribunal de première instance de Genève Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur ineonnu des deux obligations au porteur au montant de fr. 500 chaeune, 3½ %, ville de Genève, 1893, n° 217 et 6868, avec eoupons au 1° septembre 1909, attachés, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.

(W 278')

publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcé.

R. Martin.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 10. Oktober. Unter der Firma Genossenschaft für Volksapotheken in Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, am 29. März 1921/21. September 1922 eine Genossensehaft gebildet, welche sich die Aufgabe stellt, ihren Mitgliedern, ferner denjenigen von Krankenkassen und andern Genossenschaften und Veroinen, sowie für ein weiteres Publikum Heilmittel in bester Qualität bei möglichst billigen Preisen zu beselaffen und den Betrieb einer Beratungsstelle für Krankenkassen und Krankenkassen-Verbände über alle Fragen der Arzneiversorgung zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft besteht aus: a) Krankenkassen oder Sektionen von solehen, sowie andern Genossensehaften und Vereinen als Kollektivmitglieder; b) einzelnen Personen beider Gesehlechter als Einzelmitglieder. Der Eintritt erfolgt auf schriftliehe Anmeldung hin durch Aufnahmebesehluss der Betriebskommission und der Austritt freiwillig durch sehriftliehe Kündigung auf Schluss eines Gesehäftsjahres nach vorausgegangener dreimonatlieher Kündigung. Das Eintrittsgeld beträgt für Kollektivmitglieder Fr. 20 und für Einzelmitglieder Fr. 2. Die Mitgliedsehaft erlischt fernor: a) bei Kollektivmitgliedern durch Auflösung der betreffenden Gesellschaft und Aussehluss; b) bei Einzelmitgliedern durch Tod und Aussehluss. Jedes Mitglied der Genossenschaft ist zur Uebernahme eines Genossensehaftsanteiles verpfliehtet. Der Pfliehtanteil ist unkündbar und beträgt für Einzelmitglieder Fr. 20 und für Kollektivmitglieder für je 100 Mitglieder oder einen Bruchteil Fr. 100. Kollektivmitglieder haben ihren Pfliehtanteil beim Eintritt voll einzubezahlen. Für Einzelmitglieder haben ihren Pfliehtanteil beim Eintritt voll einzubezahlen. Für Einzelmitglieder haben ihren Pfliehtanteil beim Eintritt voll einzubezahlen. Für Einzelmitglieder haben ihren Pfliehtanteil beim Eintritt voll einzubezahlen. Für Einzelmitglieder haben ihren Pfliehtanteil beim Eintritt voll einzubezahlen. Pür Einzelmitglieder haben ihren Pfliehtanteil bei meintritt voll einzubezahlen. Ber Zinsfusse für die Ge

Describent i Administration au Déportement Hobrai de l'économie publique—

D. 20 — Bronger: Plus trais de port.— On abonne sociasvement aux cites de la company de la comp

Bause hlosserei und Velohandlung. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Ernst Huter, in Zürich 2, ist Ernst Huber-Schnetzler, von Adliswii, in Zürich 2. Mechanische Bauschlosserei und Velohandlung. See-

Chemikalien, Oelc usw. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Dr. Rudolf Brunner, in Zürich 1, ist Dr. Rudolf Brunner, von Zürich, in Rüschlikon. Vertretung chemischer Fabrikon und Handel in Chemikalien, Oelen, pharmazeutischen und Industrieprodukten. Fraumünsterstrasse 14 (Metropol).

Getreide und Kolonialwaren. — 10. Oktober. Die Firma Salomon Bollag, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1918, Seite 471), Getreide- und Kolonialwaren-Import, ist infolge Aufgabe des Geschäftes er-

Möbelbeschläge. — 10. Oktober. Adolf Eberwein, von Königswalde (Sachsen), in Zürich 3, und Martin Baumann, von Zürich, in Zürich 3, habon unter der Firma Eberwein & Baumann, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, wolche am 1. April 1918 ihren Anfang nahm. Spezialgoschäft in Möbelbeschlägen. Bremgartnerstrasse 2.

Technische Papiere usw.—10. Oktober. Die Firma A. Itschner, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 22. Juli 1916, Seite 1163), Papiere en gros, Spezialität: Technische Papiere, wird infolgo Todes des Inhabers und nachfolgender konkursamtlicher Liquidation von Amtes wegen gelöscht.

10. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft, mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1922, Seite 1642), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. September 1922 als weiteres Verwaltungsratsmitglied gewählt: Guido Petrolini, von Brissago, Direktor der Banca svizzera italiana, in Lugano.

Banca svizzera italiana, in Lugano.

10. Oktober, Unter dem Namen Versicherungsfond der Firma Thomann, Arbenz & Co. ist durch öffentliche Urkunde vom 23. September 1922 mit Sitz in Zürich 1, Werdmühleplatz 2, eine ftiftung errichtet worden. Der Zweck der Stiftung besteht darin, die Zahlung der laut Vertrag vom 14. September 1917 mit der Schwoizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich fällig werdenden Versicherungsprämien für die Lebensversicherung sämtlicher Angestellter der Firma Thomann, Arbenz & Co. zie sichern. Die Bestimmungen über Voraussetzung der Versicherung, Umfang und Auszahlung der Versicherungssumme werden durch ein Reglement festgelegt. Organ der Stiftung ist die aus drei Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission, gebildet durch zwei Teilhaber der Firma Thomann, Arbenz & Co. und einen Angestellten. Einer der Teilhaber, als Präsident der Kommission, führt Einzelunterschrift namens dor Stiftung. Als Präsident fungiert zurzeit: Carl Arbenz, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7.

Verlagsbuch and lung. — 10. Oktober. Firma W. Vobach & Co. Berlin, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1921, Seite 2153). Die Prokuren von Otto Hausbrand und Emma Schroeder sind erloschen.

Schroeder sind erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1922. 9. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Securitas», Schweizerische Bewachungsgesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1382 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. September 1922 als weiteres Verwaltungsratsmitglied gewählt: Gnido Petrolini, von Brissago, Direktor der Banca Svizzera Italiana, in Lucano. in Lugano.

Schweinemetzgerei. — 9. Oktober. Die Firma Emil Thomi, Schweinemetzgerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 27. März 1908, Seite 529), ist infolge teilweiser Λufgabe des Geschäfts erloschen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes a cier et métal. — 29 septembre. Charles Paratte, monteur de boîtes, au Noirmont, originaire de Muriaux, s'est retiré de la société en nom collectif Paratte frères, au Noirmont (F. o. s. du c. du 26 janvier 1908,

nom collectif Paratte frères, au Noirmont (F.o.s. du c. du 26 janvier 1908; n° 21, page 147).

E picerie, mercerie, quincaillerie. — 10 octobre. La raison E. Willemin-Gogniat, aux Bois, épicerie, mercerie et quincaillerie (F.o.s. du c. du 23 février 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

E picerie, mercerie, quincaillerie. — 10 octobre. Le chef de la maison Emile Willemin, aux Bois, est Emile Willemin, originaire des Bois, négociant, aux Bois. Epicerie, mercerie et quincaillerie.

Solothurn - Soleure - Soletta Bureau Olten-Gösgen

Kolonial-, Tuch-und Mercerie waren. — 1922. 10. Oktober. Inhaber der Firma Paul Wirz-Burri, in Olten, ist Paul Wirz-Burri, von Othmarsingen, in Olten. Kolonial-, Tuch- und Merceriewaren. Aarauerstrasse 72.

Aargau -- Argovie - Argovia Bezirk Aarau

Bezirk Aarau

1922. 7. Oktober. Uner der Firma Metallurgische Werke A.-G. (Usines metallurgiques S. A.) hat sich, mit Sitz in Suhr, eine Aktiengesellschaft ist die Fabrikation und der Handel von Maschinen und Metallwaren. Die Gesellschaft ist berechtigt, für ihre Zwecke Etablissemente und Anlagen zu errichten, zu kaufen oder zu mieten. Die Statuten sind am 8. September 1922 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Für alle neu zu emittierenden Aktien ist den Aktionären der Gesellschaft ein Vorrecht nach dem Verhältnis ihres Aktionbesitzes eingeräumt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 2—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrate bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte und ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft oder das Recht, für die Firma derselben per procura zu zeichnen, zusteht und bestimmt die Art und Weise, in welcher die Zeichnung zu erfolgen hat. Zurzeit sind als Mitglieder dee Verwaltungsrates, welche kollektiv unter sich oder mit dem Prokuristen zeichnungsberechtigt sind, gewählt: Hans Reber, Ingenieur, von Wimmis, in Schaffhausen, und Jakob Frey, Kaufmann, von und in Aarau. Kollektivprokura wird erteilt an Eugen Wieser, Kaufmann, von Schaffhausen, in Suhr.

Ufficio di Lugano

1922. 8 ottobre. Le sottoelencate ditte, che da tempo hanno cessato qualsiasi attività commerciale causa scioglimento, partenze, decessi ecc., vengono cancellate d'ufficio dal Registro di commercio:

A g e n zi a di e m i g r a zi o n e. — Società in nome collettivo Corecco & Brivio, con sede in Lugano (F. u. s. di c. nº 119 del 16 dicembre 1885, pag. 770).

C o m m e s t i b i li. — Società in nome collettivo Bernasconi & Laghi in liquidazione, con sede in Lugano (F. u. s. di c. nº 220 del 26 agosto 1897, pag. 905)

pag. 905).

E dizione e commercio librario. — Società in accomandita Egisto Cagnoni & C., società editrice avanguardia in liquidazione, con sede in Lugano (F. u. s. di c. nº 135 del 17 agosto 1908, pag. 962).

Kasino kursaal, teatro e ristorante. — Società in nome collettivo Borel-Moser, Wolf & C. in liquidazione, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 205 del 13 agosto 1912, pag. 1454).

Impianti elettrici. — Società in nome collettivo Fill Cavalli, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 112 del 1º maggio 1907, pag. 773).

Carte da pizzo. — Società in nome collettivo Buzzi & Lucca, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 187 dell' 11 agosto 1916, pag. 1255).

Albergo. — Società in nome collettivo Eredi fu Angelo Brocca, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 79 del 4 aprile 1917, pag. 1255).

Agenzia artistica. — Società in nome collettivo Tarbourich & Pietrini, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 297 del 19 dicembre 1917, pag. 1974).

Rappresentanze. — Società in nome collettivo J. Heidner & C., con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 297 del 19 dicembre 1917, pag 1974).

Società in nome collettivo Moser & Güetli - Latteria Centrale, con sede in Massagno (F.u.s. dic. nº 35 del 10 febbraio 1920, pag. 243).

Commercio e lavorazione delle vinacce e generi affini. — Società in accomandita Alberto Bianchi & Cº, con sede a Vigancillo (F.u.s. dic. nº 6 del 9 gennaio 1918, pag. 44).

Laboratorio da scalpellino o cava. — Società in nome collettivo Bignasca Anselmo & Figli, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 166 del 6 maggio 1901, pag. 661).

Prodotti chimici e droghe. — Società in nome collettivo Lüer & Cº, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 73 del 23 marzo 1915, pag. 411).

Fabbrica di paste alimentari. — Società in nome collettivo Bianchi, Sigrist & C., in liquidazione, con sede in Lugano (F.u.s. dic. nº 314 del 22 dicembre 1911, pag. 2110).

Industria foraggi ed affini. — Società in nome collettivo Buzzoni & Con sede a Lugano (F.u.s. dic. nº 71 del 26 marzo 1918, pag. 487).

Fabbrica di sigari. — Società in nome collettivo Buzzoni & Lantenti in Lugano (F.u.s. dic. nº 28 del 26 gennaio 1919, pag. 159)

pag. 487).

Fabbrica di sigari. — Società in nome collettivo Buzzoni & Lanfranchi, in Lugano (F. u. s. di c. nº 23 del 26 gennaio 1912, pag. 152).

Waadt - Vaud -Bureau d'Aigle

1922. 9 octobre. Le Syndicat agricole de Huémoz, société coopérative dont le siège est à Huémoz-sur-Ollon (F. o. s. du c. du 25 avril 1914), fait inscrire que dans son assemblée générale du 9 avril 1922, il a renouvelé son comité de direction de la manière suivante: président: Louis Anex; vice-président et caissier: Louis Moret; secrétaire: Emile Dulex; les trois d'Ollon, agriculteurs, domiciliés à Huémoz. Adrien Anex remplace comme président Henri Moret-Jouvenat, démissionnaire; Louis Moret remplace Louis Guex, démissionnaire; Emile Dulex remplace Adrien Anex, aussi démissionnaire.

Bureau de Grandson

. Hôtel-pension. — 7 octobre. Le chef de la maison Jean-David Quinche, à Mauborget, est Jean-David, fils de Gustave Quinche, originaire de Fiez et Neuchâtel, domicilié à Mauborget. Hôtel-pension.

Bureau de Lausanne

Boulangerie-pâtisserie. — 6 octobre. Le chef de la maison Ernest Küenzi, à Lausanne, est Ernest Küenzi, de Cerlier (Berne), à Lausanno. Boulangerie-pâtisserie. Rue des Deux Marchés 24.

O e ufs. — 6 octobre. La société en nom collectif Jaquenoud et Cie, à Lausanne, cufs en gros (F. o. s. du c. du 3 octobre 1921), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée quence radiée.

nquidation etant completement terminee, cette raison sociale est en consequence radiée.

Boulangerie. (F. o. s. du c. des 8 avril et 25 septembre 1919), à transféré son magasin de l'Avenue de la Harpe 61, à l'Avenue d'Echallens 6.

Laiterie, épicerie. — 6 octobre. Le chef de la maison Albert Péclard, à Lausanne, est Louis-Albert, fils de Jules Péclard, de Pailly, à Lausanne. Laiterie et épicerie. Magasin: Rue de la Tour 10.

Vins et grains. — 6 octobre. La maison Julien Lob, à Lausanne, vins et grains (F. o. s. du c. du 16 mars 1922), confère procuration à Ernest Géhrig, de Signau (Berne), à Lausanne.

C'hocolats, thés et biscuits. — 6 octobre. Le chef de la maison Germaine Fontannaz, à Lausanne, est Germaine née Delarageaz, femme de Robert Fontannaz, de Bettens et Daillens, à Lausanne. Genre de commerce: chocolats, thés et biscuits. Magasin: Rue Beau-Séjour 22, au 1et, à l'enseigne «A la Petite Chocolatière».

6 octobre. La société anonyme Industrie Générale du Papier, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 30 août 1922), a, dans son assembléo générale du 3 octobre 1922, constaté que Hermann Zimmermann ne fait plus partie du conseil d'administration. La signature qui lui avait été conférée est radiée.

6 octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite: Représentations commerciales. — Charles Cornu, à Lausanne, repésentations commerciales (F. o. s. du c. du 10 mars 1922).

Tissus. — Wisniewski et Kerbel, à Lausanne, tissus (F. o. s. du c. du

Tissus. — Wishiewshi C. Robert, S. S. Juni 1922).
Fourrages et produits chimiques. — Fritz Strasser, à Prilly, fourrages et produits chimiques (F. o. s. du c. du 26 septembre 1921).
Primeurs. — A. Monod et Cie, à Lausanne, primeurs (F. o. s. du c. du 13 décembre 1921).

Poissons. — Louis Foretay, à Lausanne, commerce de poissons (F. o. s. du c. du 21 mars 1922).

Installations électriques. — Félix Waeber, à Lausanne, installations électriques (F. o. s. du c. du 4 février 1922).

Représentations et opérations commerciales. — Carsen, Girodani, Duscher, Botelli et Rochat, à Lausanne, représentations et opérations commerciales (F. o. s. du c. du 12 mai 1922).

Boucherie. — Colliard Jean, à Lausanne, boucherie (F. o. s. du c. du 15 inin 1929).

15 juin 1922).

Primeurs. — Ernest-M. Vetrano, à Lausanne, primeurs en gros (F. o. s. du c. du 27 juin 1922).

Men uiserie. — Louis Péclard, à Lausanne, menuiserie (F. o. s. du c. du 4 mars 1921).

du 4 mars 1921).

Office Agricole S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. q. s. du c. du 30 décembre 1918).

Installations électriques (F. o. s. du c. du 22 août 1919).

Fiore et Cie, Fabrique de meubles Salubra, à Renens, meubles (F. o. s. du c. du 30 mai 1922).

Mécanique électrique (F. o. s. du c. du 5 septembre 1922).

Clôturos. — E. Fatio-Breuzard, à Renens, fabrique de clôtures (F. o. s. du c. du 11 septembre 1917).

Bureau de Rolle

Boucberie. — 3 octobre. Le chef de la maisen Jules Tissot, à Rolle, est Jules, fils de défunt Jules Tissot, de St-Cergues, boucber, domicilié à Rolle. Boucherie. Grand'Rue 101.

Poëlier. — 6 octobro. La raison L. Treichler, à Rolle (F. o. s. du c. du 26 janvier 1893, page 80), poëlier, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boulangerie-pâtisserie. — 6 octobre. La raison A. Baud, à Rolle, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 23 octobre 1916, n° 249, page 1619), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Café. — 9 octobre. Le chef de la maison Jules Boulard, à Rolle, est Jules, fils de Jules-Louis Boulard, de Constantine, cafetier, domicilié à Rolle. Exploitation du Café des XXII Cantons, Grand Rue 83.

Bureau de Veveu

5 octobre. La société anonyme Société Immobilière l'Abeille, à Clarens, dont le siège est à Clarens (F. o. s. du c. du 2 mars 1910, n° 51, page 348), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme

dont le siège est à Grafens (F. O. S. du C. du 2 mars 1910, m° 51, page 340); fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Robert Weitzel, de Lausanne, sculpteur, à Lausanne, président; Louis Pugno, de Sordevolo (Italie), sculpteur, à Clarens; David Bauer, de Zurich, architecte, à Clarens. Le secrétaire, pris en debors du conseil, est actuellement: Pierre Furer, de Berne et Neuchâtel, expert comptable, à Montreux. Les signatures de François Morhardt, comme président, et de Louis Pugno, comme secrétaire, sont radiées. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration.

5 octobre. Le Comptoir d'Escompte de Genève, société anonyme dont le siège est à Genève, Su c c ur sa le e de V e ve y (F. O. s. du c. des 5 août 1921, n° 193, page 1575; 25 septembre 1922, n° 224, page 1858), fait inscrire que son conseil d'administration est composé de: Louis Weber, sans profession, des Eaux-Vives, à Genève; Albert Gampert, notaire, de et à Genève; Arthur Robert, industriel, de la Chaux-de-Fonds, à Genève; René Hentsch, banquier, de et à Genève; Charles de Haller, ingénieur, de Berne, à Genève; Alexandre de l'Harpe, banquier, de et à Genève; David Ramu, négociant, de Genève, y domicilié; Gaston Perrot, industriel, de Neuchâtel, à Genève; Hermann Lorétan, directeur de fabrique, de et à Bâle. Emile Clerc, Robert Julliard et Ernest Chavannes, ces trois derniers administrateurs-délègués (déjà inscrits).

liard et Ernest Chavannes, ces trois derniers administrateurs-délégués (déjà inscrits).

5 octobre. Le Club de l'Aviron, association dont le siège est à V e v e y (F. o. s. du c. des 15 tévrier 1907, n° 39, page 261; 24 juillet 1919, n° 176, page 1311), fait inscrire que dans son assemblée générale annuelle du 2 février 1922, elle a désigné en qualité de président: Charles Panchaud, expert en fabrication de la Société Peter, Cailler, Kohler, S. A., de Lussy et Tolochenaz, à Vevey, en remplacement de Arthur Matthey, démissionnaire.

7 octobre. La Société du Débarcadère de Territet-Chillon, société anonyme dont le siège est aux Plancbes - Montreux (F. o. s. du c. des 17 avril 1883, n° 56, page 440; 30 septembre 1908, n° 244, page 1695), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Marius Chessex, des Planches, agriculteur, aux Planches, président; Lucien Chessex, des Planches, avocat, aux Plancbes, vice-président; Edmond Falquier, secrétaire (déjà inscrit); Auguste Mounoud, des Thioleyres, cafetier, aux Planches; Max Perret, de Noville, banquier, à Noville. La signature du président Ami Chessex, décédé, est radiée.

7 octobre. La Banque Fédérale (Société anonyme), dont le siège est à Zurich, C om pt oir de V e v e y (F. o. s. du c. des 1e² juin 1894, n° 132, page 536; 15 avril 1922, n° 88, page 736), fait inscrire ce qui suit: Le conseil d'administration a désigné comme vice-directeurs de la direction centrale: Hans Gerber, de Ruegsau (Berne), à Zurich 7, et Dr. Charles Zoelly, de Zurich, à Zurich 2, lesquels signeront collectivement avec l'une des personnes possédant la signature collective. La signature de Eric Débêtaz est radiée et nordy de comme des personnes possédant la signature collective. La signature de Eric Débêtaz est radiée.

A Zurich 2, lesquels signeront collectivement avec l'une des personnes possédant la signature collective. La signature de Eric Débétaz est radiée.

7 octobre. La Société de constructions rapides, économiques et incombustibles (Système Blanchod), société anonyme dont le siège est à Montreux (F. o. s. du c. du 5 septembre 1918, nº 211, page 1423), fait inscrire que son conseil d'administration est composé des personnes suivantes: Ernest Miauton, administrateur-délégué (déjà inscrit); Clivier Perroud, sans profession, de Châtel-St-Denis, y domicilié; Robert Colliard, sans profession, de Châtel-St-Denis, y domicilié; Robert Colliard, sans profession, de Châtel-St-Denis, y domicilié.

7 octobre. La Société Immobilière de Collonge, société anonyme dont le siège est à Montreux, commune des Planches (F. o. s. du c. du 8 mai 1913, nº 118, page 847), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: président: Jobn Lomas, d'origine anglaise, sans profession; serrétaire: Emile Maron (déjà inscrit); membres: Rodolphe Dupertuis, sans profession, bourgeois d'Ormont-dessous; Michel Polak, architecte, bourgeois des Planches (Montreux); tous domiciliés aux Planches-Montreux. La signature du président Alfred Chatelanat, décédé, est radiée.

du président Alfred Chatelanat, décédé, est radiée. 7 octobre. La Société Anonyme du Courrier de Vevey, de la Tour-de-Peilz 7 Octobre. La societe Anonyme du Courrier de vevey, de la 10ui-de-l'enze des communes environnantes, dont le siège est à V e v e y (F. o. s. du c. du 17 août 1910, nº 212, page 1472), fait inscrire que son conseil d'administration est composé comme suit Emile Cuendet. président (déjà inscrit); Ulysse Dutoit, secrétaire (déjà inscrit); Emile Guédon, de Policz-Pittet, menuisier, à la Tour-de-Peilz; Gustave Dufour, du Châtelard, laitier, à la Tour-de-Peilz.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

Dammbau. — 1922. 3. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hunziker & Zeiter, Uebernahme der Wiederberstellungsarbeiten des Rbonedammes bei Brig, mit Sitz in Naters (S. H. A. B. Nr. 28 vom 27. Januar 1921, Seite 216), bat sich nach Durchführung des Unternehmens und Ablauf der Garantiefrist aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidstip gelegehögen. Liquidation erloschen.

Neuenburg - Neuchâtel -- Neuchâtel Bureau de Neuchâtei

Constructions. - 1922. 6 octobre. Jean Carbonnier, étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif Carbonnier et Cie, à Neuchâtel, son nom est radié (F. o. s. du c. du 29 septembre 1913, nº 247, page 1755). Fré déric Carbonnier, l'un des associés, déjà inscrit, a dès maintenant seul le droit d'engager la société par sa signature individuelle. Le siège de la société est transféré à la Ruo des Beaux-Arts 4, à Neuchatel.

Genf - Cenève - Ginevra

1922. 23 septembre. Suivant statuts adoptés en assemblée constitutivo 1922. 23 septembre. Suivant statuts adoptés en assemblée constitutivo du 25 août 1922, il s'est constitué sous la dénomination de: Coopérative des Gravières d'Aire (C. D. G. A.), une so c i ét é c o o p é r a t i ve conformément au titre 27 du C. O. ayant pour but: 1. l'exploitation, soit extraction et vente de graviers et sables à Aire; 2. fabrication de plots de béton; 3. ventes et achats de matériaux de construction; 4. toutes opérations se rapportant à la construction; sen siège est à G e n è v e. Peuvent êtres admises comme sociétaires, les personnes qui en feront la demande, par écrit au comité de

direction, lequel a le droit de refuser l'admission sans qu'il soit tenu d'en indiquer le motif. L'admission peut avoir lieu en tout temps, après décision du comité de direction. Elle entraîne pour le nouveau membre l'obligation de souscrire: 1. à une part sociale au moins de fr. 100; 2. à l'affiliation pendant trois ans au moins à la coopérative; 3. à l'adhésion aux statuts; 4. à la reconnaissance de la jurisprudence genevoise et suisse. Le candidat admis doit verser une finance d'entrée de cinq francs. Le sociétaire acquiert ses droits, lorsque les conditions ci-dessus sont remplies et que le ½,10 des parts sous-crites aura été versé. Les parts sociales doivent être libérées dans l'espace crites aura été versé. Les parts sociales doivent être libérées dans l'espace d'un an, à partir de la souscription. La qualité de membre se perd en tout temps par la mort, par la démission adressée au président, ou par exclusion. Celle-ci peut être prononcée par le comité de direction, ou par l'assemblée générale, à une majorité des */2 des voix, contre tout membre qui violerait les statuts, ou qui porterait atteinte aux intérêts de la société. La perte de la qualité de membre entraîne celle de tout droit aux biens de la société. Les membres sortant peuvent demander le remboursement de leur part sociale, dans un délai de six mois. Les parts non réclamées dans ce délai sont acquises au fonds de réserve de la société. La société au n délai de cinq ans pour opérer le remboursement des parts réclamées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. la comité de direction; 3. la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale désigne les membres du comité de direction, lequel se compose de 3 à 7 membres nommés pour une année et rééligibles. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature collective de deux membres de la société sont exonérés de toute respondende de pouvoirs. Les membres de la société sont exonérés de toute responfondé de pouvoirs. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ceux-ci ne sont garantis que par l'avoir social. La marche financière est assurée par: 1. le capital social illimité constitué par des parts sociales nominatives de cent francs; 2. un fonds de réserve alimenté par les finances d'entrée et un prélèvement de 10 % sur les bénéfices de chaque exercice, et toutes sommes attribuées ment de 10 % sur les bénéfices de chaque exercice, et toutes sommes attribuées d'une façon spéciale à ce fonds; 3. un fonds d'emprunt que la société pourrait contracter sur préavis du comité de direction. L'année sociale commence le 1er janvier. L'assemblée générale fait proceder après chaque exercice à l'inventaire et au hilan de la société conformément à l'article 556 du C. O. relatif aux sociétés anonymes. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net. Le bénéfice net est réparti comme suit: a) 10 % au fonds de réserve; b) une somme fixée par le comité de direction comme dividende aux parts sociales, dont le taux est fixé par le comité-directeur. Le comité de direction ne doit pas faire de répartition tant qu'il ne jugera pas la fortune de la société suffisante pour en assurer la bonne marebe; c) le solde est destiné à alimenter le fonds de roulement. Les membres du comité de direction sont: Victor Waldé, négociant, de Genève, y domicilié; Paul Waldé, négociant, de Genève, y domicilié, et M^{mo} Susamne Waldé née Bratschi, sans profession, de Wittnau (Argovie), à Genève. Siège social: 7, Rue Calvin.

6 octobre. Aux termes d'acte reçu par M° Paul Naville, notaire, à Genève,

(Argovie), à Genève. Siège social: 7, Rue Calvin.

6 octobre. Aux termes d'acte reçu par Mº Paul Naville, notaire, à Genève, le 2 octobre 1922, il a été constitué sous la raison sociale: Société Imamobilière Rue de La Tour, 4, une so c i été a no n y me ayant son siège à Ge nève. Les statuts portent la date du 2 octobre 1922. Cette société a pour objet l'achat, la construction, la répartition, l'exploitation et la vente d'immeubles is dans le canton de Genève et notamment l'acquisition d'un immeuble sis dans la commune de Plainpalais, Rue de la Tour nº 4, de Frédéric-Auguste Cart et Jean-Jacques Cart, pour le prix de septante-cinq mille francs. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatorze mille francs (fr. 14,000), divisé en 14 actions de fr. 1000 cbacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est engagée par la signature collective des deux administrateurs ou par celle d'un administrateur spécialement délégué ou encore par celle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève. Pour la première période de trois ans, la société est administrée par un administrateur en la personne de Emilc-Alexandre Dunand, régisseur, d'Avully, à Genève. Siège social: Rue de la Bourse 10.

7 octobre. Société Immobilière du Chemin de Richemont Nº 26, société

7 octobre. Société Immobilière du Chemin de Richemont № 26, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1913, page 1042). L'unique administrateur Placide Veisy est régisseur, de et à Genève.
7 octobre. Société Boissière A., société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 avril 1911, page 620). L'unique administrateur Emile Roch est sans prefession, des Eaux-Vives à Genève.
Laîterie, etc. — 7 octobre. La maison Victor Pasche, inscrite pour un commerce d'épicerie, mercerie, vins et liqueurs, à Céligny (F. o. s. du c. du 10 novembre 1921, page 2171), a transféré son siège commercial à Genève, 2, Rue de Berne, ou elle reste inscrite pour un commerce de laiterie, épicerie, vins et primeurs.
7 octobre. Société Immobilière Saint Jean Bellevue, société anonyme établie au Petit-Saconnex.

7 octobre. Société Immobilière Le Sommet A., société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 7 août 1911, page 1333). L'unique administrateur Albert Buffet-Fages est entrepreneur, de Genève, au Petit-

Pierres fines, etc. — 7 octobrc. La raison Joseph Chevallet, fabrication de pierres fines pour l'horlogerie, la bijonterie et l'industrie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 janvier 1919, page 52), est radiée en vertu de l'article 13, dernier alinéa du règlement sur le Registre du commerce.

7. octobre, L'Association des Hôtels et Pensions d'Internés du Canton de

Genève, société coopérative ayant son siège au Grand-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 21 mai 1917, page 816), a, dans son assemblée générale du 2 novembre 1921, prenencé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

7 oetobre. Suivant actes dressés le 5 octobre 1922, par M° A. M. Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale: Société Immobilière Rose-Lys A., une soeiété a nonyme qui a pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis à l'étranger. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500. Les actions sont nominatives. Tous les avis concernant la société seront notifiés par lettre chargée aux actionnaires. Les publications seront faites dans la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement ongagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est formé de Louis Pisteur, régisseur d'immeubles, de Carouge, à Genève. Bureaux: Rue de Hesse 6.

Men uiserie, etc. — 9 octobre. Aug. Piaget, menuiserie et charpente. 7 oetobre. Suivant actes dressés le 5 octobre 1922, par Mº A. M.

Menuiserie, etc. — 9 octobre. Aug. Plaget, menuiserie et cbarpente, à Plain palais (F.o. s. du c. du 8 mars 1905, page 390). Le titulaire Benjamin-Emile-Auguste Plaget est actuellement citoyen genevois. ressortissant à la commune de Genève, domicilié à Plainpalais. Locaux actuels: 14, Rue

Photographie, etc. — 9 octobre. La maison Pierre Neri, exploitation d'un atelier de photographie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1914, page 1104), ajoute à son genre d'affaires: Entreprise du bâtiment. Le titulaire

Pierre Neri est actuellement citoyen genevois, ressortissant à la commune de

Pierre Neri est actucliement citoyen genevois, ressortissant à la commune de Genève, y domicilié.

Entreprise du bâtiment, etc. — 9 octobre. Jean Renand, de Plainpalais, domicilié aux Eaux-Vives, et Edouard-Auguste Moschetti, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sont constitué aux Eaux-Vives, sont constitué aux Eaux-Vives, sont la raison sociale: J. Renand et Moschetti, une société en nom collectif qui a commencé le 15 août 1922. Entreprise générale du bâtiment et peinture en voitures. 47 bis, Route de Frontenex.

Matériaux de construction.— 9 octobre. Le chef de la maison Armand Kündig, à Plainpalais, est Armand Kündig, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, marié sous le régime do la séparation de biens avec Blanche-Marguerite dite Lilly, née Bécherat. La maison a repris l'actif et le passif de Séchehaye et Kündig», à Plainpalais (F.o.s. du c. du 29 mai 1907, page 963). Fabrication et vente de matériaux de construction. Pointe de la Jonction.

9 octobre. Société anonyme de construction au Grand Pré, établie à Genève (F.o.s. du c. du 14 octobre 1904, page 1566). Le conseil d'administration est actuellement composé de Joseph Marschall, architecte, de et à Plainpalais; Pierre Meletta, entrepreneur de fumisterie, de Loco (Tessin), au Petit-Lancy (déjà inscrits), et J.-Antoine Cugno, menuisier, de et à Genève. L'administrateur Emile Arthaud, démissionnaire, est radié.

Confections et articles pour messieurs, à Genève (F.o.s. du c. du 28 janvier 1922, page 178), est radiée d'office ensuite de faillite.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

1922. 11. Oktober. José Fuster, in Biel, Inhaber der Firma «José FusterKoch», Betrieb der spanischen Weinhalle und Handel mit feinen Weinen und
Likören, in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 274), hat mit
seiner Ehefrau Elisa geb. Koch, in Biel, durch Ehevertrag vom 8. September
1922 allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.

Comédie S. A., Genève

Conformément à l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, les porteurs de cédules hypothécaires 3 % émises par la Comédie S. A. le 26 janvier 1914, sont convoqués en assemblée le samedi, 28 octobre prochain, à 10 heures du matin, au Foyer de la Comédie, Boulevard des Philosophes.

ORDRE DU JOUR:

Désignation du président et du secrétaire.
 Proposition du conseil d'administration de la Comédie S. A. pour le remboursement partiel de l'emprunt et prorogation du délai de remboursement du solde du dit emprunt, avec augmentation du taux de l'article.

3. Discussion et vote sur cette proposition.

3. Discussion et vote sur cette proposition.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées chez MM. Herren & Guerchet, Rue Petitot 10, sur présentation des titres ou d'un récépissé numérique de ceux-ci, délivré par un établissement de banque.

L'adhésion des porteurs de cédules représentant les trois-quarts au moins du montant total de l'emprunt est nécessaire pour l'adoption de la proposition.

Une procuration écrite est exigée pour représenter un créancier à l'assemblée.

(V 239°)

Genève, le 11 octobre 1922.

Pour la Comédie S. A.: Le conseil d'administration.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non utiliciale

Vereinigte Staaten von Amerika Etats-Unis d'Amérique

Neuer Zolltarif

Ncuer Zolliarii

Nachdem das Abgeordnetenhaus das neue Zolltariigesetz am
15. September, der Senat am
19. September angenommen, trat
es am 22. September 1922 in Kraît.
Das Gesetz sieht unter andern
folgende, die schweizerische Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten
beeinflussende neue Zollsätze vor:
(Die bisherigen Ansätze sind, soweit eine Vergleichung möglich
war, den neuen Ansätzen in
Klammer vorangestellt.) Wo nichts
andres angegeben ist, verstehen
sich die Zollansätze per englisches
Pfund.

Nouveau tarif douanier

Nouveau tarif douanier,
Le nouveau tarif douanier,
approuvé par la Chambre des
Députés le 15 et par le Sénat le
19 septembre dernier, est entré
en vigueur le 22 du même mois.
Cette loi prévoit, entre autres,
les nouveaux droits suivants
intéresant l'exportation suisse aux
Etats-Unis: (Pour autant que la
comparaison soit possible, les
droits antérieurs placés entre parenthése précèdent les nouveaux.)
A défaut d'avis contraire, les droits
sont à comprendre par livre
anglaise. anglaise.

Essigsäure mit einem Gewichtssäuregehalt von nicht mehr als 65 % (15 % vom Wert) ¼ cents; mit einem Säuregehalt von über 65 % (15 %) 2 cents; Gerbsäure, Tannin und Gallapfelextrakt, mit einem Gerbsäuregehalt von weniger als 50 % (5 cents) 4 cents; von 50 % oder mehr und nicht für medizinische Zwecke (5 cents) 10 cents; von 50 % oder mehr, zu medizinischen Zwecke (5 cents) 10 cents; von 50 % oder mehr, zu medizinischen Zwecken 20 cents. Alle nicht besonders genannten, auf natürlichem oder künstlichem Wege gewonnenen chemischen Elemente, chemischen Salze und Verbindungen, alle medizinischen Präparate, Zusammensetzungen, Mischungen aus Säuren, Säureanhydriden, Alkoholen usw. der Pos. 1 bis 4 (15 %) 25 % v. W.
Chemikalien, Drogen, medizinische und ähnliche Substanzen, in Kapseln, Pillen, Tabletten usw. (25 %) mindestens 25 % v. W.
Mit Steinkohlenteer hergestellte Erzeugnisse und Destillate, wie Anilinöl, Anilinsalz usw. (10 %) 40 % v. W. und 7 cents. (Werberchnung auf Grund amerikanischer Marktpreise.) Für die ersten zwei Jahre nach Inkrafttreten dieses Tarifs beträgt der Wertzoll 55 %, statt 40 %.
Kohlenteer-Erzeugnisse: Farbsäuren, Farbbasen, Farblacke, Tinten-

23

50%, statt 40%. Kohlenteer-Erzeugnisse: Farbsäuren, Farbbasen, Farblacke, Tintenpulver, Chemikalien für die Photographie, Saccharin usw. (30%) 45% v.W. und 7 cents (Wertberechnung auf Grund amerikanischer Marktpreise.) Für die ersten zwei Jahre nach Inkrafttreten dieses Tarifes beträgt der Wertzoll 60% statt 45%. Pharmazeutische Rohstoffe, wie Rinden, Beeren, Wurzeln, Blüten, Blätter, Früchte usw. 10% v.W.

aus 39 Farbstoff- und Gerbstoffextrakte aus Kastanienholz usw. (% cents)

aus 62 Parfumerien, einschliesslich Kölnisch Wasser und andrer Haar-,
Mund- und Zahnwasser usw.: alkoholhaltig (40 cents und 60 %)
40 cents und 75 % v. W.; nicht alkoholhaltig (60 %).75 % v. W.

aus 39 Parhstoff. und Gerbstoffextrakte aus Kastanienholz usw. (% cents)
15% v. W.

aus 29 Parfumerion, einschliestlich Kühnisch Wasser und andrer Haar,
Mund- und Zahnwasser usw.; alkoholhaltig (60 cents und 60 %)
40 cents und 75 % v. W.; nicht alkoholhaltig (60 %) 75 % v. W.

aus 390 Ohirugische Instrumente und Apparate, ganz oder tellweise aus
Eisen, Stahl, Kupfer, Nickel, Aluminium oder andern Metallen, fertig
oder vorgearbeitet (20 %) 45 % v. W. – Zahnärztilche Instrumente,
ganz oder tellweise aus Eisen, Stahl, Kupfer usw., fertig oder vorKäufer und darnuter das Herkuntland sind deutlich und unverwischbar auf der Aussenseito einzugravieren (die sunk),
aus 390 Wissenschaftliche Instrumente und Apparate, ganz oder zum grössten Teil aus Metall, nicht plattiert mit Gold, Silber oder Platin
(20 %) 40 % v. W. Gleiche Bemerkung wie bei Pos. 359 über Angelbe tes Produzenten oder Verkünfers und des Herkuntlasiandes. Die
achte Produzenten oder Verkünfers und des Herkuntlasiandes. Die
achte Produzenten oder Verkünfers und des Herkuntlasiandes. Die
achte Produzenten oder Verkünfers und des Herkuntlasiandes. Die
Reiten, Feilenkörper, Raspein aller Art, 2½ Coll lang und darnuter
(25 %) 25 cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(25 %) 62½ cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(25 %) 62½ cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(25 %) 62½ cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (24) cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (24) cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (24) cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (24) cents per Dutzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (25) cents per putzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (25) cents per putzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (25) cents per putzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (25) cents per putzend; tiber 4½, aber unter 7 Zoll lang
(26 %) 60 (25 %) 60 (25 %) 60 (25 %) 60 (25 %) 60 (25 %) 60 (25 %

Baumwolle,

aus 901 Baumwollgarn, auch Kettengarn («warps»), nicht gebleicht oder gefärbt, bis Nr. 40 (5—10 %) % cent per Nummer und Pfund; über Nr. 40 bis Nr. 120 (15—25 %) 8 cents per Pfund und % cent per Nummer und Ffund für jede Nummer über Nr. 40; über Nr. 120 (25 %) 28 cents per Pfund. Diese Garne, nicht über Nr. 80, sollen nicht weniger als 5 % v. W. und dazu für jede Nummer ½% v. W. entrichten; diejenigen über Nr. 80 mindestens 25 % v. W.

Baumwollgarn, auch Kettengarn («warps»), gebleicht, gefärbt, gekämmt usw., nicht über Nr. 40 (7½—12½%) ½ cent per Nummer und Pfund; über Nr. 40 is Nr. 120 (17½—21½%) ½ cent per Pfund und ³/10 cents per Nummer und Pfund für jede Nummer über Nr. 40; über Nr. 120 (27½%) 34 cents per Pfund.

Diese Garne, soweit sie Nr. 80 nicht übersteigen, sollen mindestens 10% v. W. entrichten und dazu für jede Nummer ½% v. W.; wenn sie Nr. 80 übersteigen, zahlen sie mindestens 30% v. W. Sind die Garne mit Küpenfarben bedruckt oder gefärbt, so entrichten sie ausserdem weitere 4% v. W.

902 Baumwoll-Nähgarn (15%) ½ cent für 100 Yards; Baumwollgarn zum Häkeln, Stopfen, Sticken, Stricken für Handarbeit, in Längen von nicht über 840 Yards (15%) ½ cent per 100 Yards, mindestens aber 20%, jedoch nicht mehr als 35% v. W.

aus 903 Baumwollstoffe, gebleicht, aus Garn, im Mittel nicht über Nr. 40: ¹⁵/100 cents per mittlere Nummer und Pfund; über Nr. 40: 18 cents per Pfund und dazu ½ cents per mittlere Nummer und Pfund für jede Nummer über Nr. 40.

Diese Gewebe, soweit sie aus Garnen nicht über Nr. 80 im Mittel bestehen, sollen mindestens 13% v. W. und dazu für jede Nummer ¼% v. W. entrichten; aus Garnen über Nr. 80, nicht unter 33% v. W.

Baumwollstoffe, bedruckt, gefärbt, gemustert usw.: aus Garn bis Nr. 40 im Mittel Nicht (10 15%) ½ v. ente per mittlere Nummer und

unter 33 % v. W.

Baumwollstoffe, bedruckt, gefärbt, gemustert usw.: aus Garn bis Nr. 40 im Mittel (10—15 %) **o*/100 cents per mittlere Nummer und per Pfund; aus Garn von über Nr. 40 (20—30 %) 22 cents per Pfund und **o*/100 cents per mittlere Nummer und per Pfund für jede Nummer über Nr. 40.

Diese Gewebe, soweit sie aus Garnen nicht über Nr. 80 im Mittel bestehen, sollen mindestens 15 % v. W. und dazu für jede Nummer */18 % v. W. entrichten; aus Garnen über Nr. 80, nicht unter 40 % v. W. Falls nicht weniger als 40 % des Gewebes mit Künenfarben bedruckt oder gefärbt sind. So sind ausserdem weitere Küpenfarben bedruckt oder gefärbt sind, so sind ausserdem weitere 4~% v. W. zu entrichten.

Küpenfarben bedruckt oder gefärbt sind, so sind ausserdem weitere 4 % v. W. zu entrichten.

914 Wirkwaren am Stück, ganz oder dem Werte nach zum grössten Teil aus Baumwolle oder andern Pflanzenfasern, auf der Kettenwirkmaschine hergestellt (30—50 %) 55 % v. W.; auf andern Maschine hergestellt (35 % v. W.

aus 917 Unterkleider und alle übrigen Kleidungsstücke, fertig oder unfertig, aus Baumwolle oder andern Pflanzenfasern, auf der Wirkmaschine oder von Hand hergestellt (meist 30 %) 45 % v. W.

aus 919 Kleider jeder Art, ganz oder teilweise aus Baumwolle, nicht besonders genannt (30 %) 35 % v. W.

920 Spitzenvorhänge, Bettanzüge u. dgl., fertig oder unfertig, auf der Nottingham-Spitzenmaschine hergestellt, aus Baumwolle oder andern Pflanzenfasern: mit nicht über 5 Punkten oder Abständen auf den Zoll zwischen den Kettenfäden (35 %) 1½ cents per Quadratyard; mit über 5 Punkten oder Abständen (40 % und 45 %) ½ cents per Quadratyard für jeden Punkt über 5 Punkten, und für beide Positionen: Zuschlag von 25 % v. W.

921 Alle nicht anderweitig genannten, dem Werte nach zum grössten Teil aus Baumwollgeweben hergestellten Waren, fertig oder unfertig, sowie alle Manufakturwaren aus Baumwolle oder dem Werte nach zur Hauptsache aus Baumwolle (30 %) 40 % v. W.

aus 1114 Wollene Wirkwaren am Stück, im Werte von nicht über \$ 1. — per Pfund 30 cents und 40 % v. W.; mit höherem Werte: 45 cents und 50 % v. W.

Gewirkte Unterkleider, fertig oder unfertig, ganz oder dem Werte nach grösstenteils aus Wolle, im Werte von nicht über \$ 1.75 per Pfund: 36 cents und 30 % v. W.; im Werte von mehr als \$ 1.75 per Pfund: 36 cents und 30 % v. W.

Seide.

Seide.

aus 1202 Gesponnenc Seide oder Schappeseidengarn, Garn aus Seide und Kunstseide, Vorgespinst, in Strähnen oder aufgewickelt, nicht gebleicht, nicht gefärbt, einfach, bis Nr. 205 (35 %) 45 cents per Pfd. und 19/100 cent per Nr. und Pfund; über Nr. 205: (35 %) 45 cents per Pfund und 19/100 cents per Nr. und Pfund; falls zwei oder mehr Fäden zusammengruppiert oder zusammengezwirnt: spezifischer Ansatz für einfaches Garn und dazu 5 cents per Pfund kumulativ; falls auf Bobinen, Spulen: zu den spezifischen Zöllen nach der Art der Garne, ein Zuschlag von 10 cents per Pfund kumulativ; falls auf Bobinen, Spulen: zu den spezifischen Zöllen nach der Art der Garne, ein Zuschlag von 10 cents per Pfund. Der Zoll für alle einfachen Garne soll mindestens 40 % v. W. betragen. für zwei- oder mehrdrähtige mindestens 45 % v. W.

1203 Gezwirne Seide, nicht weiter verarbeitet, Tram oder Organsine (15 %) 25 % v. W.

aus 1204 Nähseide, Zwirn, Florettseide; Seidenfaden und Garn jeder Art aus Rohseide, nicht entgummiert (15 %) \$ 1. —, mindestens aber 35 % v. W.; entgummiert, oder in irgend einer Form weiter verarbeitet (15 %) \$ 1. 50, mindestens aber 40 % v. W.

1205 Seidengewebe am Stück, ganz oder dem Werte nach hauptsächlich aus Seide, nicht besonders genannt (45 %) 55 % v. W.

1206 Plüsch auch sog. Hutmacherplüsch, Velvet, Chenille, Velvet- oder Plüschbänder und alle andern samtartigen Waren, geschnitten oder ungeschnitten, ganz oder dem Werte nach grössten teil aus Seide, nicht über 12 Zoll heit einschlüseslich der

(50%) 60% v.W.
aus 1207 Fabrikate mit festen Kanten, ganz oder dem Werte nach zum grössten Teil aus Seide, nieht über 12 Zoll breit, einschliesslich der Bänder und der Waren aus solchen; Strumpfbänder, Hosenträger usw., alles ganz oder dem Werte nach grösstenteils aus Seide oder aus Seide und Kautschuk, nieht bestickt und nicht anderweit genannt 55% v.W.
1208 Wirkwaren am Stück, ganz oder dem Werte nach grösstenteils aus Seide (50%) 55% v.W.; gewirkte Unterkleider und Handschuhe, fertig oder unfertig, ganz oder grösstenteils aus Seide (50%) 60% v.W.; gewirkte und gehäkelte Kleider und andere Gegenstände, fertig oder unfertig, ganz oder grösstenteils aus Seide (50%) 60% v.W.
1211 Alle nicht anderweitig genannten Maunfakturwaren ganz oder dem

v. W.

Alle nicht anderweitig genannten Manufakturwaren, ganz oder dem Werte nach grösstenteils aus Seide (50 %) 60 % v. W.

aus 1213 Garne, Fäden und Fasern aus Kunstseide oder Seidenimitation, oder aus künstlichem Rosshaar, einfach (35 %) 45 cents; weiter verarbeitet, zweie oder mehrdrähtig (35 %) 50 cents. Zeilulose-Erzeugnisse, nicht zusammengesetzt, sogen. Visca, Cellophon und ähnliche Produkte, wie sie gewöhnlich zum Flechten oder Weben als Seidenoder Stroh-Nachahnungen verwendet werden: 55 cents.

Alle vorgenannten Artikel, Garne, Fäden, Fasern oder Cellulose-produkte sollen mindostens 45 % v. W. entrichten; Wirkwaren, Bänder und andere Fabrikate, ganz oder dem Werte nach grösstenteils aus den genannten Artikeln: 45 cents per Pfund und 60 % v. W.

1404 Hutgefleehte aus Ramie 30 % v. W.; Waren aus solchen Geflechten

aus 140 % v. W.

aus 140 Geflechte, Borten u. dgl., ganz oder dem Werte nach grösstenteils
zusammengesetzt aus Stroh, Bast, Gras, Palmblättern, Weiden, Manilahanf usw., zur Herstellung oder Ausschmückung von Hüten,
Mützen: nicht gebleicht, nicht gefärbt 15 % v. W.; gebeicht, gefärbt 20 % v. W. (Die Ausdrücke «Gras» und «Stroh» verstehen
sich nur für diese Materialien in ihrer natürlichen Form und Struktur

sich nur für diese Materialien in ihrer natürlichen Form und Struktur und nicht für die daraus gewonnenen Fibern.)

aus 1428 Bijouterie, fertig oder unfertig, gleichviel aus welchem Material zusammengesetzt, im Werte von über 20 cents per Dutzend Stück:

80 % v. W.; Faden, Ketten, Schnüre und Phantasieketten von nicht über ½ Zoll Durchmesser, Breite oder Dicke, im Werte von über 30 cents per Yard; ferner Artikel von über 20 cents per Dutzend Stück zum persönlichen Schnuck, wie Schnallen, Ketten, Zigarrenund Zigaretten-Etuis und -Halter u. dgl., alles fertig oder zum Teil fertig, aus Metall, plattiert, mit oder ohne Edelsteinen, Perlen u. dgl. 80 % v. W.

aus 1430 Spitzen. Spitzenvorhänge. Ausbrennspitzen und zum Ausbrennen

aus 1430 Spitzen, Spitzenvorhänge, Ausbrennspitzen und zum Ausbrennen geeignete Stickereien, Netze und Netzstoffe, gestickte und andere, Schleier und Schleierstoffe, all-overs usw; Geflechte, am Webstuhl gewoben und durch ein Webeverfahren oder durch Handarbeit, oder auf der Flechtmaschine, der Wirkmaschine oder Spitzenmaschine mit Ornamenten versehen; ferner alle Fabrikate und Artikel, in irgend welchem, wenn auch kleinen Masse, aus den vorgenannten Fabrikaten und Artikeln zusammengesetzt; alles, fertig oder unfertig, [ausgenommen Nottingham-Spitzen (Nr. 920), Netzgewebe aus Flachs, Hanf oder Ramie (Nr. 1006), Ramiegeflechte (Nr. 1404), Hutgeflechte (Nr. 1406), Artikel aus Menschenhaar (Nr. 1424)], ohne Rücksicht auf Benennung oder Verwendung, ganz oder dem Werte nach zum grössten Teil aus Garnen, Faden, Fasern, Flitterdraht usw. bestehend (60 %) 90 % v.W.

Nicht besonders genannte Stickereien und von Hand oder auf der Maschine gestickte Stoffe und Artikel, mit glatten oder Phantasie-Initialen, Monogrammen usw. (60 %) 75 % v. W.

Freiliste.

Beuteltuch aus Seide, ausschliesslich für Müllereizwecke eingeführt und so dauerhaft markiert, dass es nicht anderswie verwendet werden kann. 1525

Rohseide, in Strähnen von den Kokons gehaspelt, aber nicht aufgewunden, dubliert, gezwirnt oder sonst weiter verarbeitet. 1664

Ein Auszug aus den Textbe-stimmungen des Tarifgesetzes wird in einer der nächsten Nummern des Blattes veröffentlicht.

Un extrait des dispositions de texte de la loi sur le tarif sera publié dans un des prochains numéros de la Feuille.

Etats-Unis d'Amérique Indication de l'origine sur les montres

Un rapport du Consulat de Suisse à Saint-Louis, publié dans le n° 197 de la Feuille officielle suisse du commerce du 2^d août 1922, mentionne, entre autres, que l'indication par le terme «Swiss» de l'origine suisse sur les montres et mouvements de montres, de tinés aux Etats-Unis d'Amérique, avait donné lieu à contestation, les autorités douanières américaines exigeant la mention «Switzerland».

Or à teneur d'une communication

«Switzerland».

Or, à teneur d'une communication de la Légation de Suisse à Washington, le Département du Trésor américain est revenu sur sa décision, en prescrivant que la pratique antérieure, selon laquelle la désignation «Swiss» était admise comme suffisante, serait observée aussi à l'avenir.

Espagne

Droits sur les appareils télégraphiques et téléphoniques

A teneur de la Convention de commerce entre l'Espagne et la Norvège, cntrée provisoirement en vigueur avec effet rétroactif au 1^{ex} septembre 1922, le droit de la seconde colonne du nº 643 du tarif douanier espagnol en vigueur (Appareils télégraphiques et téléphoniques, cadres [tableaux] pour les centrales télégraphiques et téléphoniques, ainsi que parties de ces appareils et pièces détachées) est réduit, pour la durée de la Convention précitée, de 2,50 à 2 pesetas or par kg net.

Diskontosätze — Taux d'escompte

The state of the s														
(Bulletin der Schweizerischen Nationalhank Bolletin de la Banque Nationale Suisse.)														
	1922 1922			1	922	1	922	1 1	922	1 1	921	1920		
	30	0. 1X. 23. 1X.		15.	1X.	7.	1X.	7.	. X.	7. X.		7. X.		
	0,	p.	0.	p.	0.	ρ.	0.	p.	0.	p.	0.	p.	0.	p.
Schweiz	. 3	13/23	8	12/32	3	12/23	3	1 1/a	3	13/23	4	211/10	5	43/0
Paris .	. 5	4	5	4	5	4	5	4	5	4	51/3	5	16	41/2
London	. 8	25/10	3	27/10	3	21/2	3	25/e	3	22/0	51%	45/18	7	63/4
Berlin .	. 8	8	8	8	7	7	7	61/2	8	8	5	35/8	5	313/18
Milano .	. 51/2	53/o	51/2	53/e	51/2	53/e	51/2	53/0	51/2	53/0	6	61/4	6	61/2
Bruxelles	. 41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	41/2	5	5	51/2	53%
Wien	. 9	9	9	9	9	81/2	9	81/2	9	9	6	81/4	5	2
Amsterda		35/2	4	31/4	4	3	4	23/4	4	35/8	41/2	43/0	41/2	4
New-York	1) 4	31/4	4	31/e	4	31/e	4	31/e	4	31/2	5	5	6	7
Spanien	51/2	_	51/2	-	151/2	_	51/2	-	5 1/2	-	6	-	5	_

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). 1) Gall monay.

Kurs für Sichtdevisen auf:¹) — Cours du Change à vue sur;¹) Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25,2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193: £ 1 = Fr. 5,182.

					.,	—	200		b 1 - 1.1	. 0.104.	
			Paris	London	Deutschland	Italia	Bruxelles	Wien A	meterdam	New-York	Spanien
1922	7.	X.	40.41	23.561/2	0.23	22.72	87.95	0.003/	207.16	5.845/0	80.97
	30.	IX.	40.45	23.41	0.30	22.53	38.08	0.001/	207.75	5.361/2	80.86
	23.	IX.	40.58	23.642/4	0.37	22.61	38.31	0.003/	207.10	5.8411/10	81.26
	15.	IX.	40.31	23.603/4	0.32	22.40	38.06	0.00%	206.60	5.333/0	81.19
		IX.	41.29	23.49	0.37	22.81	38.85	0.003/	204.89	5.255/10	81.30
1921	7.		40.87	21.341/2	4.57	22.63	40.22	0.30	182.90	5.63	74.10
1920	7.		41.52	21.813/4	9.73	23.62	43.67	2.14	193.71	6.212/4	91.40
1919	7.		66.81	23.47	22.44	56.44	66.62	6.75	211.19	5.53	106.81
1918	7.	X.	86.—	22.50	72.50	74.50	_	42.→	211.50	4.72	100. —

') Die Kurse bedeuten Geldkurse. - ') Les cours signifient cours de la demande.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Veberweisungskurse vom 11. Oktober an 1) — Cours de réduction à partir du 11 octobre²) Belgique fr. 87.75; Deutschland Fr. -. 21; Italie fr. 22.90; Oesterreich Fr. -. 01; Grande-Bretagne fr. 24. --.

Abwelchungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ³) Sauf adaptation aux finetuations.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Annoncen - Regie: PUBLICITAS. A. G.

of the project wines

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

PROSPEKI

4120 Anleihen der Stadt Winterthur

von Fr. 5.000.000.—

vom 7. Oktober 1922.

Die politische Gemeinde der **Stadt Winterthur** nimmt, gemäss Beschluss des Grossen Gemeinderates vom 11. September 1922, behufs Konversion bzw. Rückzahlung der am 15. Oktober 1922 zur Rückzahlung verfallenden

Fr. 5,000,000. -- 5 % Kassascheine von 1919

ein neues

4'2" Anleihen von 5 Millionen Franken

auf, für welches folgende Bedingungen massgebend sind:

für welches folgende Bedingungen massgebend sind:
 Das Anleihen ist eingeteilt in 5000 auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000.—, No. 1—5000.
 Die Obligationen sind zu 4½ % jährlich verzinslich und mit Semestercoupons per 15. April und 15. Oktober versehen, wovon der erste am 15. April 1923 fällig wird.
 Die Rückzahlung des Anleihens erfolgt zum Nennwert ohne besondere Kündigung am 15. Oktober 1932. Die Stadt Winterthur hat jedoch das Recht, die Anleihe schon nach Ablaut von acht Jahren, somit am 15. Oktober 1930, oder auf einen nachfolgenden Zinstermin, nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung, zurückzuzahlen.
 Die Coupons und rückzahlbaren Obligationen werden spesenfrei für die Inhaber, jedoch unter Abzug der eidg. Couponsteuer eingelöst an der Stadtkasse Winterthur, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur, bei der Zürcher Kantonalbank in Winterthur, bei der Schweizerischen Volksbank in Winterthur, bei der Hypothekarbank in Winterthur, Winterthur, sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Institute.
 Die Kotierung der Obligationen an der Zürcher Börse wird

5. Die Kotierung der Obligationen an der Zürcher Börse wird nachgesucht und für die ganze Anleihensdauer aufrechterhalten werden.

6. Alle auf dieses Anleihen Bezug habenden Bekanntmachungen erfolgen mit rechtlicher Wirkung durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in mindestens je einer weitern Zeitung in Winterthur und Zürich.

Folgende Angaben geben Ausschluss über die Vermögenslage der Stadt Winterthur per 31. Dezember 1921:

Es betrugen die ..

Aktiven

a) realistervare:		
Barschaft, Titel und Debitoren	Fr. 6,943,704.99	.) (4/2/
Vorräte etc	i 109,732.60	
Liegenschaften	6,708,017.60	
Waldungen	3,578,680. —	
Städtische Unternehmen	• 13,262,765.20	
	Fr. 30,602,900.39	
b) nicht realisierbare:		
Liegenschaften, Vorräte und		
Mobiliar	Fr. 7,173,765.10	Fr. 37,776,665.49

Passiven

Reines Vermögen				Fr. 3.581.953.31
Guthaben der Separationds	•	•	3,967,571.61	Fr. 34,194,712.18
Versicherungsfonds		•	3,067,962.05	
Laufende Kreditoren etc	×	>	5,032,651.82	
reste Amemen				

E- 00 100 FOC 70

Die Rechnung über den Gemeindehaushalt pro 1921 erzeigt:

ı																	
				1	SO	m	it	Ei	nn	ahr	nen	üb	ers	chu	ss	Fr.	180,443.20
	Ausgaben	٠	•	•	•		•	•	•	•	•	•	. •	•	•	,	7,372,243.41
	Einnahmen						٧									Fr.	7,552,686.61
m	orgentiichen	V	erk	en	r :												

denen B. Im ausserordentlichen Verkehr:

Einnahmer														
Ausgaben	•	٠												
			S	om	it	Au	sqa	ıber	ıüb	ers	chu	SS	Fr.	825,568.19

entgegenstehen. Dabei ist immerhin zu bemerken, dass sich die Rechnung gegenüber dem Voranschlag um Fr. 837,361.— günstiger stellt, dank des höhern Betrages der ordentlichen Gemeindesteuern, namentlich aber infolge Steuernachträgen aus Irühern Jahren. In der Rechnung sind auch die ordentlichen Leistungen an die Schuldentilgung im Betrago von Fr. 365,650.70 eingestellt.

Die aus der mit Wirkung ab 1. Januar 1922 in Kraft getretenen Stadtvereinigung resultierenden Verschiebungen in der Haushalts-

und Vermögensrechnung sind in vorstehender Aufstellung noch nicht berücksichtigt; aus einer auf Anordnung des Bezirksrates auf 30. Juni 1921 erfolgten Inventaraufnahme resultiert indessen, dass nach Abzug aller Schulden ein Nettozuwachs zum Vermögen an realisierbaren Aktiven von ca. Fr. 1½ Millionen und an nicht realisierbaren Aktiven von ca. Fr. 2,2 Millionen, insgesamt also von ca. Fr. 3,7 Millionen, sich für das vereinigte Gemeindewesen ergeben wird.

Das vorbeschriebene

412% Anleihen der Stadt Winterthur von nomincil fr. 5 000,000.— von 1922

wird zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

a) Konversion:

Den Inhabern der am 15. Oktober 1922 verfallenden 5 % Kassascheine der Stadt Winterthur von Fr. 5,000,000.— von 1919 wird die Konversion ihrer Titel in solche des neuen Anleihens zum Kurse von

Die zu konvertierenden Obligationen sind zu diesem Zwecke ohne die Coupons per 15. Oktober 1922, die auf Verfall wie gewohnt ein-gelöst werden, in Begleit eines besondern Anmeldescheines in der Zeit

vom 11. bis 20. Oktober 1922

einer der nachgenannten Zeichnungsstellen einzureichen.

Die Einreicher erhalten gegen die eingelieferten Titel eine Quittung, welche auf spätere Bekanntmachung hin gegen die definitiven Anleihenstitel, mit Zinsgenuss ab 15. Oktober 1922, bei der betrefenden Anmeldestelle umgetauscht werden kann.

b) Barsubskription:

Auf den durch die Konversionsbegehren allfällig nicht absorbierten Teil der neuen Anleihe werden in der nämlichen Zeit

vom 11. bis 20. Oktober 1922

Zeichnungen gegen bar entgegengenommen.

Der Zeichnungspreis beträgt

100 %

zuzüglich Stückzinsen ab 15. Oktober 1922 bis zum Tage der Libe-

rierung.

Die Zuteilung wird nach Schluss der Subskriptionsfrist den Zeichnern schriftlich bekanntgegeben.

Die Liberlerung der zugeteilten Titel hat bis spätestens 1. Dezember 1922 zu erfolgen. Bis zunt Erscheinen der definitiven Titel werden gegen Einzahlung des ausmachenden Betrages vorläufig ebenfalls Lieferscheine ausgegeben.

Der Stadtrat behält sich vor, im Falle einer Ueberzeichnung der aufgelegten Fr. 5,000,000.— den Anleihensbetrag bis zum Belaufe von Fr. 8,000,000.— zu erhöhen zum Zwecke der Bereitstellung weiter benötigter Mittel, für die Durchführung von Aufgaben, die der Stadtverwaltung aus der Stadtvereinigung erwachsen werden. Für den Fall einer Ueberzeichnung des letztern Betrages bleibt eine Reduktion der Barzeichnungen in Zuteilung vorbehalten.

Winterthur, den 7. Oktober 1922.

Im Namen des Stadtrates,

Der Vorsteher des Der Stadtpräsident: Finanzamtes: C. Vogel.

Dr. H. Sträuil.

Der Stadtschreiber: Dr. J. Leuthold.

Konversions- und Subskriptions-Anmeldungen nehmen spesenfrei entgegen:

Schweiz. Bankgesellschaft Winterthur. Schweiz. Volksbank, Winterthur. Zürcher Kantonalbank, Winterthur. Hypothekarbank in Winterthur. Stadtkasse Winterthur.

BLACK DIAMOND LINES NEW YORK

Regelmässiger Dienst von ANTWERPEN und ROTTERDAM nach

NEW YORK-PHILADELPHIA-BALTIMORE-BOSTON

und vice-versa

Nächste Abfahrten ab Antwerpen:

New York und Philadelphia
s. s. "WEst Elcasco"
s. s. "Glen Ridge"
s. s. "Anaconda"
s. s. "Ala"
s. s. "WEst Inskip"
s. s. "WEst Elcasco,
s. s. "Homestead"
Boston, Baltimore und Norfolk 23, November
New York und Philadelphia
New York und Philadelphia
s. s. "Homestead"
New York und Philadelphia
S. s. "Hortonica variation and Norfolk to the propertion and Norfolk to the prop

Auskünfte erteilen bereitwilligst die General-Agenten für die Schweiz: SEEGMÜLLER & CQ ZÜRICH - BASEL

Jüngerer Commis

versiert in einfacher und doppelter Buchhallung, Ma-schinenschreiben und Steno-graphie 2459

sucht Stelle

auf Bureau. Könnte Kau-tion leisten. Offerlen unter Chiffre Z 11238 Lz an die Publicitas

Zu verkaufen

Gesletner Nr. 3, komplett, mit Garantie, billigst.

Offert, sub H. A. B. 2535 an Publicitus, Bern.

Automat - Buchhaltung

richtet ein H. Friech, Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Avis très important Monsieur Denis Gug-

genheim de la nouvelle maison Guggenheim & Cie., denrées coloniales

à Morges, inscrite dans le registre du com-merce, le 26 septem-bre, n'a rien de com-mun avec Mr. Provino

Guggenheim, actuelle-ment à l'étranger sans domicile connu. 2559

Guggenheim Denis.

Maschine

Vervielfältidunds-

Schweiz. Südosíbahn

Der am 31. Dezember **1921** verfallene Zinscoupon **Nr. 25** unserer Obligationen wird von heute an bei den üblichen Zahlstellen eingelöst. Wädenswil, den 9. Oktober 1922.

Direktion der Schweiz. Südostbahn.

Das erstmals erschienene Inserat enthielt **irrtümlich** die Angabe 31. Dezember 1922, während es heissen soll: 31. Dezember 1921.

Metall- & Kabelwerke A.-G., Dornach und Cossonay

Ordentliche Generalversammlung
Dienstag, den 31. Oktober 1922, nachmittags 3 Uhr
im Restaurant zur Post, Bundesbahnplatz/Gartenstrasse 72, in Basel

TRAKTANDEN:

Vorlage und Behandlung der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1922, Bericht des Verwaltungsrates und der Kontroll-stelle, Beschlussfassung über ihre Anträge. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 Wahlen in den Verwaltungsrat für die sich im periodischen Austritt befindlichen Verwaltungsratsmitglieder (Art. 14 der Stehtten)

Statuten.)

Wahlen von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten. Vorlage und Behandlung eines Vertragsprojektes mit einer Aktionärgruppe; Vollmachterteilung zum definitiven Vertrags-

5. Diverses.

Die Jahresrechnung und die Bilanz pro 30. Juni 1922 samt dem Revisorenbericht liegen vom 22. Oktober 1922 ab im Sitz der Gesell-schaft in Dornach und Cossonay zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, ihren Aktienbesitz unter Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses am Sitz der Gesell-schaft in Dornach oder Cossonay bis 28. Oktober 1922 anzumelden, wogegen ihnen die Zutrittskarten zugestellt werden. ,2562

Im Namen des Verwaltungsrates, Der Präsident: A. Erzer.

Rorschach-Heiden-Bergba

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

46. Generalversammlung

auf Samstag, den 14. Oktober 1922, vormittags 11 Uhr, ins Gasthaus zum Löwen in Heiden eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1921.

2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.

3. a) Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte.

2435 (3620 G)

b) Ersatzwahl für den zurücktretenden Herrn Präsidenten

Dr. Altherr. 4. Wahl der Kontrollstelle.

5. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung, sowie Rechenschafts-berichte werden bis zum 13. Oktober 1922 gegen Aufgabe der Aktien-Nummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgegeben.

Helden, den 23. September 1922.

Der Präsident: Dr. Altherr. Der Aktuar: H. Hotz.

die bevorzugte

Rechen- u. Addiermaschine

bewährt sich in Jedem Betrieb.

ob gross oder klein

Vorführung unverbindlich durch den ,2379 Generalvertreter für die Schweiz

W. Egli-Kaeser. Bern

Spitalgasse 9/III Tel. Bollw. 12.35

Jüngerer, gebildeter, arbeitsfrendiger nnd kautionsfähiger -2553

Kaufmann

mit sämtlichen Arbeiten bestens vertraut, blianzsicher, deutsche u. französische Sprache perfekt beherrschend, sucht per sofortzukunfts-reiche Stellnug. Evtl. auch Reiselätigkeit. Offerten erbeten unter Chiffre We 4223 Z an Publicitas, Zürich.

Schreibende Additions - Maschine



Preis nur Fr. 950

Dauer-

hafte und

einfache

Bauart

der ganzen Schweiz 8 Tage zur Probe ge-sandt, kostenios nnd nnverbindlich. 2572

Verlangen Sie heute eine Vorführung.

M. Campidic, Lausanne General-Agentur

Financière Italo-Suisse

MM: les actionnaires de la Société Financière Italo-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 3 novembre 1922, à 3 heures, au local de la Bourse, 8, rue Petitot, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
5. Nominations et votation statutaires.

5. Nominations et votation statutaires.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées cinq jours au moins avant la réunion: à Genève: à l'Union Financière de Genève; à Bâle: chez MM. A. Sarasin & Co.; à Berne: à la Banque Commerciale de Berne; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Neuchâtel: à la Société de Banque Suisse, au Comptoir d'Escompte de Genève; à Zurlch: au Crédit Suisse, à la S. A. Leu & Co., à l'Union de Banques Suisses. ,2575 Conformément à l'art. 641 du Code des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1922, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront mis à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 25 octobre 1922, au siège social, 18, rue de Hesse.

Genève, le 6 octobre 1922.

Le conseil d'administration.

Genève, le 6 octobre 1922.

Le conseil d'administration.

Balkan, Tschechoslowakei, Wien, Budapest

Nächste Abfahrten: Abfahrt Nr. 64 13./15, Oktober. Abfahrt Nr. 65 28./30. Oktober. Agram Belgrad Sofia Abfahrt Nr. 63 13./15. Oktober. Abfahrt Nr. 64 28./30, Oktober.

Wien Budapest

wöchentlich 3-4 Abfahrten ab Buchs. wöchentlich 1-2 Abfahrten via deutsche Route.

Auskünfte sowie Frachtnotierungen erteilt die

Aktiengesellschaft DANZAS & Cie.

Offizielle Korrespondenten der Oesterr. Bundesbahnen Basel – Zürich – Gent – St. Gallen – Buchs

Tabak-Import A. G. in Liq. (Tabacco Import Company Ltd. in Liq.)

Die Gläubiger werden unter Bezugnahme auf den im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 209 vom 7. September 1922 publizierten Auflösungsbeschluss gemäss Art. 665 Obligationenrecht aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator **H. Güller,** Rechtsanwalt, **Paradeplatz 4, in Zürich 1,** anzumelden.

Zürich, den 10. Oktober 1922.

Der Liquidator.

Langenthal - Melchnau - Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Montag, den 23. Oktober 1922, nachmittags 1 ½ Uhr im Gasthof zum Bären, in Roggwil

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1921. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1922.

3. Unvorhergesehenes.

3. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnungen, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 14. Oktober 1922 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. ,2564 (6529 Y)

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, die zur einmaligen freien Hin- und Rückfahrt nach und von Roggwil-Dorf am Versammlungstage berechtigen, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 14. Oktober 1922 an bezogen werden:

in Langenthal: bei der Betriebsdirektion;
in Roggwil-Dorf, St. Urban, Untersteckholz und Melchnau: bei den Stationsvorsänden.

Langenthal, den 9. Oktober 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Rufener.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Dienstag, den 24. Oktober 1922, nachmittags 2½ Uhr im Hotel Löwen, in Langenthal

TRAKTANDEN:

Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1921.
 Ersatzwahl in den Verwaltungsrat für den verstorbenen Herrn G. Reber, Gemeindepräsident in Niederbipp.
 Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1922.
 Unvorhergesehenes.

Jahresrechnungen, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 14. Oktober 1922 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. ,2563 (6527 Y)
Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zur einmaligen freien Hin- und Rückfahrt nach und von Langenthal av Versammlungstage berechtigen, können gegen Answeis des Aktienbesitzes vom 14. Oktober 1922 an bezogen werden: in Langenthal: bei der Betriebsdirektion; in Aarwangen und Bannwil: bei den Stationsvorständen; in Niederbipp: bei Herrn Notar A. Hügi.

Langenthal, den 9. Oktober 1922.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Rufener.

Schweiz. Seidengazefabrik

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung sämtliche noch ausstehende Obligationen unserer Gesellschaft, soweit solche kündbar sind, wie folgt:

1. auf den 30. April 1923, dielenigen der Emission vom 31. Dezember 1913; 2. auf den 30. Juni 1923, dielenigen der Emission vom 31. Dezember 1916.

Die Einlösung erfolgt an unseren Kassen in Zürich und Thal.
Mit dem Verlalltage hört die Verzinsung auf.
Wir erklären uns bereit, die gekündigten Obligationen schon
von heute an mit dem aufgelaufenen Zins a 5% p. a. einzulösen.

Zürich, den 9. Oktober 1922.

Der Verwaltungsrat.

Vereinigte Mühlen A.-G., Goldach

Einladung zur XXIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Montag, den 23. Oktober 1922, nachmittags 3 Uhr, in der Bruggmühle Goldach

TRAKTANDEN:

Abnahme der Jahresrechnung 1921/22, sowie des Geschäfts-und Revisorenberichtes; Decharge-Erteilung.
 Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Die Stimmkarten können gegen gehörigen Ausweis und mit Angabe der Aktien-Nummer im Bureau der Gesellschaft «Bruggmühle» bis 21. Oktober a. c., mittags, bezogen und daselbst die Jahresrechnung, sowie der Geschäfts- und Revisorenbericht eingesehen werden. (3794 G) 2539

Goldach, den 7. Oktober 1922.

Der Verwaltungsrat.

Pension des Etudiants Universitaires de Fribourg

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

le mercredi, 25 octobre 1922, au Convict Albertinum.

TRACTANDA:

1. Rapport du conseil d'administration.

2. Approbation des comptes annuels.

.2573 (4360 F)

3. Nominations statutaires. 4. Modification à apporter aux statuts.

Le conseil d'administration.

Syndicat Suisse pour l'Etude de la Voie Navigable du Rhône au Rhin Assemblée générale ordinaire du 30 octobre 1922

Messieurs les porteurs de parts sont informés que l'assemblée générale du syndicat aura lieu lundi, 30 octobre 1922, à 14 heures, dans la salle du le étage de la Chambre de commerce, 8, rue Petitot, à Genève-Genève, le 11 octobre 1922.

Remboursement d'obligations

Par tirage au sort de ce jour, les obligations dont les numéros suivent ont été désignées pour être remboursées le 31 décembre 1922:

		Em	prun	4%	de 1	899,	124 ot	ligatio	ns:		
-120	136	190	202	234	237	: 251	338	390	392	424	504
508	512	540	568	578	672	840	901	971	976	1035	1049
1065	1199	1241	1258	1333	1363	1394	14:18	1461	1570	1632	1690
1707	1732	1765	1797	1901	1974	2061	2122	2214	2256	2280	2300
2387	2394	2414	2428	2459	2608	2631	2687	2710	2732	2767	2837
2852	2913	2958	3000	3008	3105	3183	3245	3254	3333	3379	3495
3498	3506	3510	3578	3615	3620	3630	3684	3690	3732	3747	3911
3920	3943	3958	3967	3990	3992	3998	4008	4018	4060	4141	4157
4176	4182	4193	4214	4277	4315	4357	4469	4502	4662	4757	4760
4820	4822	4824	4834	4835	4846	4879	4896	4967	5019	5038	5043
5094	5150	5170	5227								
15 16.		Emp	runt	81/2 %	de	1902	145 0	bligati			
19	96	103	116	303	326	342	373	386	403	473	488

1147 710 1451 2042 2535 3100 3502 4033 4587 5233 1583 2300 1668 2321 1503 2119 1522 2138 1579 2158 1465 2054 2548 1474 2100 2656 1401 2000 2499 2743 3203 3678 4287 2666 3164 2718 3172 2733 3200 2764 3216 2797 3264 2957 3386 3129 3505 3135 3910 4369 5164 5514 6159 3618 4213 4833 5370 3841 4311 5072 5453 3529 4139 3541 4193 3638 4228 3928 3935 4564 4521 4089 3943 4571 4591 5277 4690 5318 4845 5360 4935 4989 5173 5213 5380 5388 5222 5634 6312 5759 6453 5856 6468 6009 5694 5695 5882 5971 6201 6216 6251

Emprunt 31/2 % de 1903, 46 obligations : 232 620 153 571 77 132 1023 1181 1225

1150 1362 1242 1468 1311 1333 1341 1342 1734 1841 1846 1907 1986 2050 2058 2118

de 1912, a) 68 obligations de fr. 500: 240 954 1784 3238 455 1218 1866 472 1296 1942 686 710 227 837 247 1017 568 605 1592 2872 1357 1951 1392 2419 1405 2802 1483 2807

1636 2940 4410 5916 1681 3017 4819 1680 2942 1807 5252 4005 5821 4046 4065 5824 5837 3627 5606 4921 4999 5100 5667 6275 6482 6685 6897 b) 34 obligations de fr. 1000:

4 25 44 114 225 235 337 388 605 752 941 955 1041 1122 1337 1417 1520 1832 1917 1981 2542 2567 2596 2788 2842 2854 3041 3080 3192 3448 752 1981 2132 2467

Les obligations ci-après, sorties à des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date lixée pour leur remboursement:

Emprunt de 1899 : No 279, 1158, 2564, 3111, 3502, 3509, 4073. Emprunt de 1902 : No 249, 532, 1154, 2134, 3478, 3862, 5245, 5972. ,2557 (5911 N) Neuchâtel, 30 septembre 1922.

970 1304

1644

767